



Antwort zur Anfrage Nr. 2106/2011 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach
betreffend **Unterrichtsausfall, hier: Betreffend Mombacher Schulen**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Inwiefern sind Mombacher Grundschulen und Realschule Plus davon betroffen?
und

2. Wie hoch ist der tatsächliche Stundenausfall an den entsprechenden Schulen?

Der Verwaltung liegen die angefragten Zahlen nicht vor, da die Rückmeldungen der Schulen über den Unterrichtsausfall nicht beim Schulträger einlaufen, sondern allenfalls bei der Schulaufsicht. Dies ist Ausdruck der unterschiedlichen Zuständigkeiten nach dem rheinland-pfälzischen Schulgesetz. Der Schulträger ist für die sog. „äußeren schulischen Angelegenheiten“ (die Gebäude, die Lehr- und Unterrichtsmittel, die Schülerbeförderung usw.) verantwortlich, die Schulen und die Schulbehörden für die sog. „inneren schulischen Angelegenheiten“ (pädagogische Fragen, Aufnahme von Schülern, Gestaltung des Unterrichts, Lehrerzuweisungen usw.).

3. Wie hoch ist die Schüleranzahl in den Grundschulschulklassen tatsächlich?

Schuljahr 2011/12	GS Pestalozzi* Schüler abso- lut	Zahl der Klassen	GS Lemm- chen Schüler abso- lut	Zahl der Klassen
Summen	217	12	195	11

* davon 9 Kinder in einer Gruppe im Schulkindergarten

4. Wie viele Plätze stehen insgesamt in der Ganztagschulbetreuung zur Verfügung und wie viele sind noch zu besetzen?

In Mainz-Mombach sind nur die Grundschule Am Lemmchen und die auslaufende Hauptschule unter dem Dach der Realschule plus Ganztagschule in Angebotsform.

Die Frage lässt sich, so wie sie gestellt ist, nur unzureichend beantworten. Bei den Ganztagschulen in Angebotsform könnten sich alle Schüler, sowohl die in der Grundschule als auch die in den auslaufenden Hauptschulklassen, für den Ganztagsbetrieb anmelden. Die **Maximalkapazität** würde höher liegen als die Zahl der

Schüler, die die Schule besuchen, weil die Maximalkapazität bezogen ist auf die Zahl der Klassen und die jeweils gültige Klassenmesszahl (Maximalkapazität der GS: 11 Klassen x 24 Schüler = 264 Ganztagsplätze; Maximalkapazität der Hauptschule: 4 Klassen x 30 Schüler = 120 Ganztagsplätze).

Bezogen auf die **reale Schülerzahl** könnten in der GTS der Grundschule 195 GTS-Plätze zur Verfügung stehen, in der auslaufenden Hauptschule 84 GTS-Plätze.

Seitens der Eltern fest angemeldet sind laut Angabe der Schulen 92 GTS-Schüler an der Grundschule (= 47 % der Schüler der Grundschule) und keine GTS-Schüler an der auslaufenden Hauptschule (= 0 % der Gesamtzahl der Schüler der Hauptschule).

5. Gab es seitens der Schulen bereits Anfragen oder Beschwerden an die Schulverwaltung wegen des o. g. Stundenausfalls?

Nein.

Mainz, 24.01.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter